

Das folgende Praxisbeispiel ist den

Empfehlungen zur Umsetzung des § 37b SGB VIII

Schutzkonzepte in Pflegeverhältnissen –
Elemente von Schutz, Beteiligung und Beschwerde
vom 8.8.2022 (Aktualisierung mit Stand 29.9.2022)

entnommen.

Das vollständige Dokument ist abrufbar unter www.dijuf.de.

Praxisbeispiele zum „Wabenmodell“, Steckbriefe

Bestehende Ideen, Aktionen, Konzepte, Angebote und Materialien/Vorlagen im Themenfeld „Schutz, Beteiligung und Beschwerde“

II. Qualifizierte Informationen über Rechte

- Pflegeelternbriefe (zweimal pro Jahr), in die jetzt Infos zu Neuerungen reinkommen (Stadt München, Bayern)

NAME DER IDEE/AKTION/KONZEPT/ANGEBOT ODER DER MATERIALIEN/VORLAGEN
Pflegeelternrundbrief
TRÄGER
Stadtjugendamt München, Familienergänzende Hilfen, Sachgebiet Pflege und Adoption
KURZBESCHREIBUNG DER AKTION/ANGEBOT/MATERIAL
<p>Im Pflegeelternrundbrief werden pädagogische, psychologische und rechtliche Themen (wie zB Biografiearbeit, Arbeit mit der Herkunftsfamilie, AD[H]S, FAS, Wahrnehmung, Traumapädagogik), die für Pflegefamilien relevant sind, so aufbereitet, dass sie für Lai*innen verständlich sind und Ideen entwickelt werden können, wie dieses Thema im Alltag umsetzbar ist. Hinzu kommen aktuelle Themen aus München wie Veranstaltungen etc.</p> <p>Von der Struktur her gibt es einen Leitartikel (passend zum Thema des Rundbriefs), hinzu kommen zu diesem Leitartikel Erfahrungsberichte von Pflegefamilien.</p> <p>Unter https://stadt.muenchen.de/service/info/stadtjugendamt/1099680/ und runterscrollen zu Links und Downloads, dort finden Sie den aktuellen Rundbrief.</p> <p>Im aktuellen Rundbrief „Auf der Suche nach dem guten Grund – erkennen, annehmen, Grenzen überwinden“ findet sich auch ein Artikel zum Thema „Wesentliche Gesetzesänderung in der Jugendhilfe – seit dem 10.6.2021 gilt das neue Kinder- und Jugendstärkungsgesetz“.</p>
LAUFZEIT UND GESCHÄTZTER ZEITLICHER AUFWAND
<p>In dieser Struktur und Umfang seit ca. 1998.</p> <p>Inkl. Erstellung des Leitartikels und der diversen kleinen Artikel, Sichtung der Sekundärliteratur, Suchen von Kinderbüchern zum Thema, Korrekturläufen, Redaktionssitzungen, Sichtungen des Bildmaterials etc sind sicherlich ca. 80 bis 100 Std. zu veranschlagen.</p>
FINANZIERUNG
Kosten ca. 1.600 EUR pro Jahr für den Grafiker; die Druckkosten werden derzeit noch nicht von der Stadtdruckerei umgelegt. Der Rundbrief ist jedoch auch digital abrufbar.
WICHTIGE KOOPERATIONSPARTNER*INNEN
Grafiker
ANSPRECHPERSON UND KONTAKT
<p>Stadtjugendamt München Familienergänzende Hilfen Sachgebiet Pflege und Adoption Silvia Dunkel Sachgebietsleitung Pflege und Adoption E-Mail: silvia.dunkel@muenchen.de, Telefon: 089 233-20000</p>